
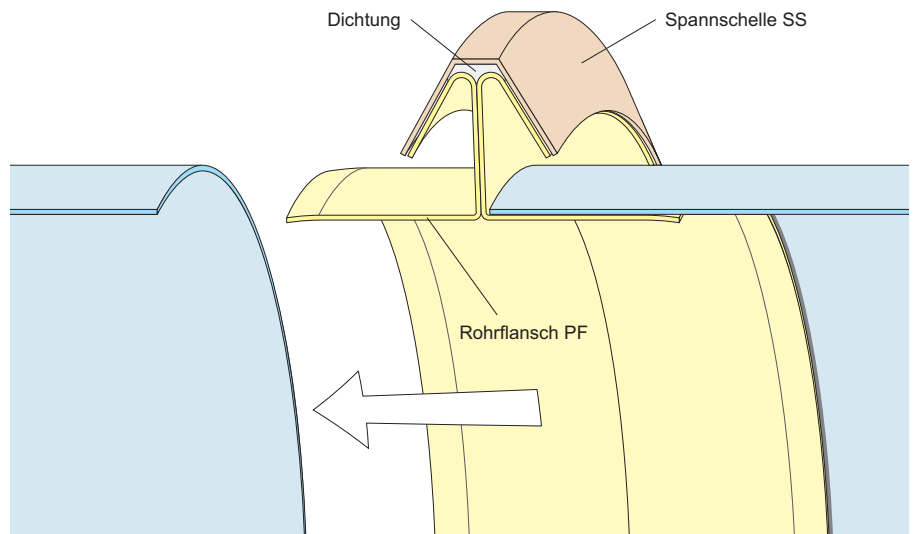
















PF

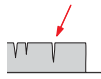
Rohrflansche

 80 bis 200 mm

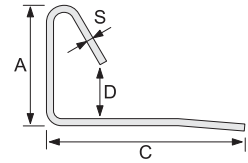


Geeignete Rohrtypen	Befestigung im Rohr	Ihre Vorteile	Einschränkungen
 Wickelfalz	 Einsicken	 Dichtheitsklasse C nach DIN EN 12237 bei korrekter Montage.	 Dichtmasse einspritzen empfohlen, besonderes bei größeren Ø-Toleranzen.
 Langfalz	 Blindnieten	 Versteifen das Rohr und unterstützen dessen Kreisform. Bei Unterdruck wird zusätzlich die Stabilität erhöht. Dennoch sollte die Rohrleitung den erforderlichen Drücken (+ oder -) ohne Berücksichtigung der Flansche standhalten.	Zwischendurchmesser sind nicht möglich.
 Formstücke	 Schrauben (*) (* Weniger zu empfehlen, da sie im Rohrrinnen hervorstehen, den Luftstrom und Reinigungsvorgänge behindern und Leckage verursachen könnten.	 Kein Spalt, da gepresster durchgehender Ring.	
Nicht für	Bedingt für:		
 Bord	 Punktschweißen		
 Bord	Nur möglich, wenn der Rohrflansch genau paßt (geringe Toleranz).		
 Versteifungssicken			

Rohrflansche PF

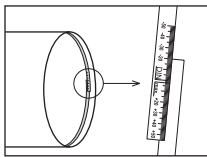


Bei der V2A-Ausführung können beim Fertigungsprozess Risse entstehen. Dies ist unvermeidlich und deshalb kein Reklamationsgrund.

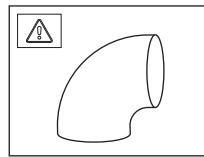


Hinweise für den Einbau

Damit der Rohrflansch passt:

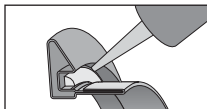


Innenrohr- \emptyset überprüfen, siehe Anleitung bei Rohr-Messbänder MRF. Rohre und Formstücke müssen DIN-Norm- \emptyset entsprechen oder an PF Rohrflansche angepasst werden (z.B. durch Aufweiten).



Bei Formstücken: Rohr evtl. aufweiten, damit Flanschring passt. Abhängig vom Formstück- \emptyset könnte Rohrflansch evtl. außen am Rohr installiert werden. Da \emptyset bei Formstücken sehr unterschiedlich ausfallen können, empfehlen wir anhand von einem Muster vorab zu testen.

Abdichtung:

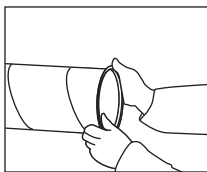


Vor dem Aufschlagen: In die Rille des Rohrflansches umlaufend eine geeignete Dichtmasse einspritzen.



Bei korrekter Ausführung von Einbau und Montage wird ohne weitere Zusatzmaßnahmen die Dichtheitsklasse C oder sogar D nach DIN EN 12237 erreicht.

Der Einbau ins Rohr:



Rohrflansch ins Rohrende einsetzen. Evtl. Gummihammer benutzen.



Bei Langfalzrohren könnte der Rohrflansch beim Eintreiben den Falz aufweiten.



Wir empfehlen deshalb den Falz am Rohrende vor dem Einbau des Rohrflansches durch Punktschweißen zu sichern.



Wenn ein zu hoher Falz verhindert, dass der Rohrflansch tief genug ins Rohr eingeschlagen werden kann (A): Den Falz etwas abschleifen (B).

Befestigungsmöglichkeiten:



Blindnieten oder Schrauben.



Einsinken (das Rohrinne bleibt relativ ansatzfrei). Punktschweißen nur wenn Rohrflansch genau passt (nur bei geringen Toleranzen möglich).